

Reise zu den Yelagiri Hills 2.1.2020 – 4.1.2020

- René und ich haben das Schweizer Geld in Bangalore in Rupien gewechselt und (Fr. 540.-- für Bhopal, 3500.-- für Yelagiri) direkt Swami Bhavarupananda übergeben.
- Mit Swami Bhavarupananda sind wir am 2.1.2020 mit dem Zug nach Jolarpettai gefahren. Dort hat uns Swami Jitamanasananda mit dem Einsatzbus „Ramakrishna Math, Yelagiri Hills (Mobile Medical Unit)“ abgeholt.



- Das war eine sehr schöne und kurvenreiche Fahrt von Jolarpettai nach Yelagiri von 417 m ü. M. auf 1111 m ü. M., wo sich entlang der Passstrasse die Affenfamilien versammelten.



- Bei der Ankunft hatten wir uns im Hotel Hill Breeze in Yelagiri einquartiert.



- Die frische Luft, die Ruhe und die idyllische Landschaft waren sehr erholsam, nach vier Tagen im verkehrsreichen und hektischen Bangalore.
- Unweit vom Hotel befindet sich eine Landparzelle, welche u.a. auch der Ramakrishna Math gehört.



- Von unserer Unterkunft, Hotel Hill Breeze, ist es ca. ein Kilometer zu Fuss bis zu Ramakrishna Math entlang an Bauernhöfen und unberührter Natur.



- Am nächsten Tag hat uns Swami Jitamasananda die gesamte Anlage der Ramakrishna Math (ca. 8.2 Hektaren) auf einem Rundgang gezeigt.

Eingang Ramakrishna Math Yelagiri



Zufahrt zu den Hauptgebäuden



Haus mit Küche und Essplatz



- Auf diesem Gelände konnten wir die vorhandenen Gebäude und das geplante Bauprojekt besichtigen, sowie auch die einzigartigen Fruchtbäume und Sträucher.
- Eine einheimische Familie, welche in der Nähe lebt, hatte uns mittags und abends reichlich mit traditioneller indischer Küche bewirtet.

Grosse Lagerhalle für diverse Fahrzeuge



Unterkunft (Swami Bhavarupananda)



Natur und Vegetation

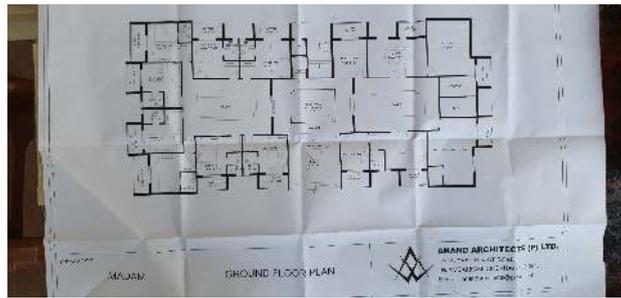


- Flora rund um das Areal mit sehr viel verschiedenen Arten von Fruchtbäumen wie z.B. Papaya, Jackfruit, Bananen, Kiwi, Pfefferpflanzen etc. Ein Grossteil der essbaren Früchte werden jedoch von den zahlreichen Affen, die auf dieser fruchtbaren Hochebene leben, verzehrt.

Ziehbrunnen mit Frischwasser



Bauprojekt



- Geplant ist ein Gebäude, welches eine Meditationshalle und Unterkünfte für Mönche vorsieht. Dieses Bauprojekt ist z.Zt. in der Vernehmlassung bei den Behörden und wird nach Erhalt der Genehmigung direkt gestartet.

Sondierung des Untergrunds



- Die Beschaffenheit des Untergrunds für das neue Gebäude wurde bereits sondiert.

Baumaterialien für das anstehende Bauprojekt



- Backsteine für dieses Gebäude sind bereits auf dem Gelände in grösseren Mengen vorhanden.

Waisenkinder



- Verteilung von Wolldecken, Pullover und Schuhen an Waisenkinder, welche in Yelagiri die öffentliche Schule besuchen.

Abschied



Am Morgen, den 4.1.2020, wurden wir von Swami Jitamasananda wieder zum Bahnhof gebracht und fuhren dann gemeinsam mit Swami Bhavarupananda zurück nach Bangalore.